



Mit dem Urban bringt euch Seal Line einen angenehm zu tragenden, wasserdichten und universellen Rucksack für urbane Umgebung. Seal Line möchte damit Personen ansprechen, die ihre Transportgüter gegen Regen und Wind geschützt transportieren möchten. Im folgenden Test erfährt ihr, wie der Seal Line bei mir abgeschnitten hat.

Technische Daten

Größen

Den Urban gibt's in zwei verschiedenen Größen. Small und Large. Im Test hatte ich den in der Größe Large.

Die Genau Höhe des Rucksacks beträgt 58cm. In der Breite misst der Urban 35,5cm. Die Tiefe beträgt 25cm. Das Ganze ergibt ein Fassungsvermögen von 37 Litern. Da kann man schon mal Lebensmittel für mehrere Tage damit transportieren.

Farben

Seal Line hat einige Farben für euch im Angebot. Eigentlich sollte für die Meisten etwas dabei sein. Neben Grün, Rot, Orange wird der Urban auch in Grau angeboten.





Preis

Der UVP des Seal Line Urban liegt bei ca. 150,- €.

Gewicht

Das Gewicht beträgt 954 Gramm.

Materialien

Der Rucksack besteht aus PVC freiem Polyester, welches mit PU beschichtet ist und hat auch leinenverstärkte Urethan Details. Für mich bedeutet das auf jeden Fall, dass der Rucksack wasserdicht und extrem reißfest ist. Das Material ist wirklich ziemlich haltbar.

In der Praxis

Ich habe den Rucksack bei so vielen Anlässen und Aktivitäten dabei gehabt. Ein Segelurlaub und Radfahren in den verschiedensten Anlässen sind da nur ein Bruchteil davon. Er ist zu hundert Prozent wasserdicht und hält jedem Wetter stand. Der Stauraum ist riesig, man kann den Urban auch ohne weiteres als Reisetasche für den Urlaub verwenden.



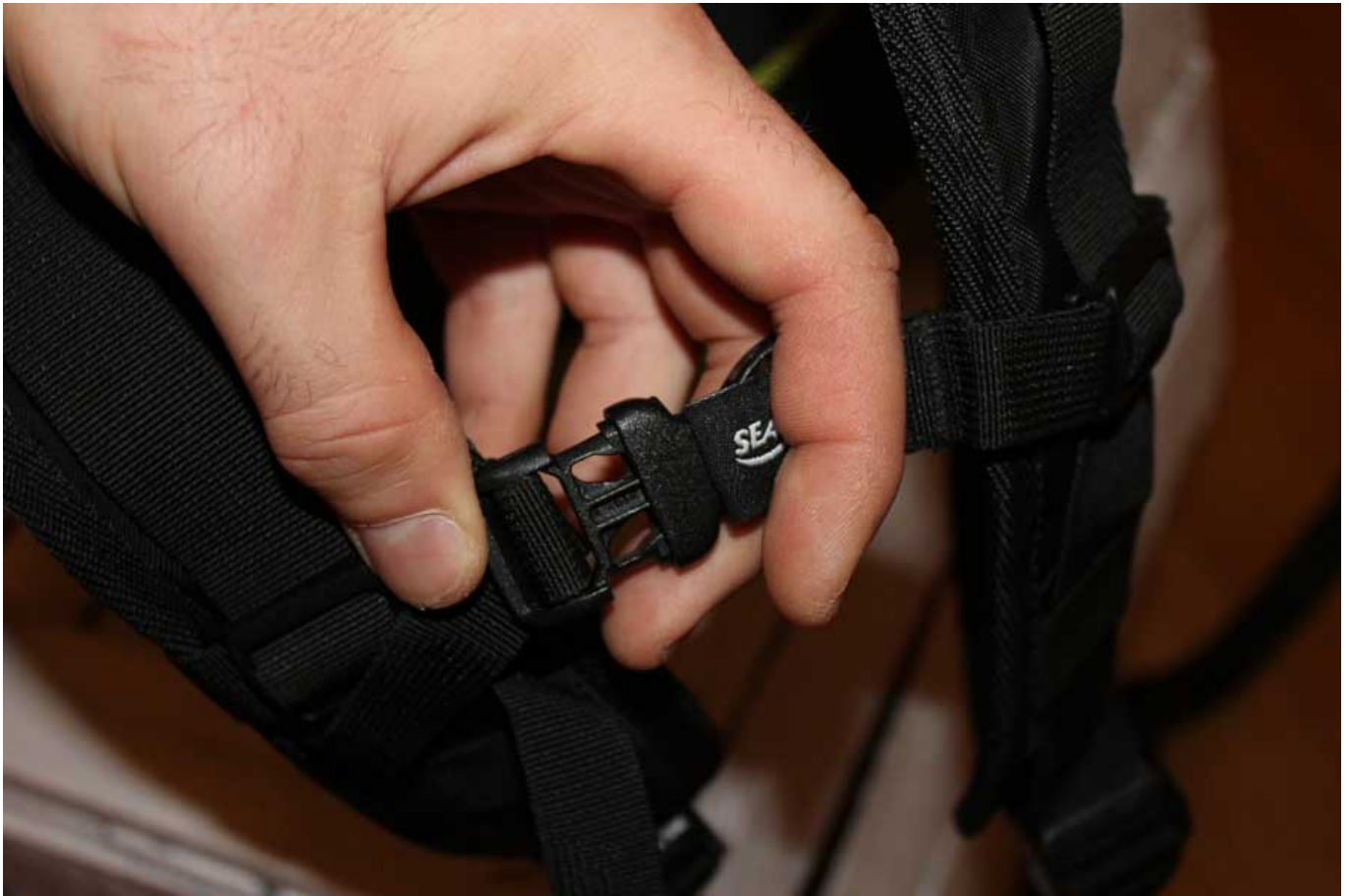


Das Rückenteil ist auf der Innenseite des Rucksacks mit Kunststoff verstärkt. Auf der Außenseite schützt eine weiche, schweißabweisende Schaumstoffeinlage den Rücken. So kann man auch schwerere Lasten angenehm auf den Schultern tragen.





Dazu kommt natürlich auch der Hüftgurt, mit dem sich das Gewicht dann noch besser verteilen lässt. Sollte es einem trotzdem noch schwer vorkommen, gibt's noch dazu die Möglichkeit, den Brustgurt zu verwenden.



Stauraum und Taschen

Seal Line hat den Urban mit einem großen Stauraum versehen. Ich bin gewohnt, dass Rucksäcke keine weiteren Fächer haben, drum hat es mich nicht besonders gestört. Natürlich wird's Leute geben, die gern mehrere Fächer im Rucksack haben um z.B.. Den Laptop oder Bücher, Schreibunterlagen zu transportieren. Für diese Leute hat Seal Line noch mehrere Fächer im Programm, die aber extra zugekauft werden müssen. Auf der Stirnseite verfügt der Urban über ein extra Fach, das natürlich auch wasserdicht ist und mit einem Zip geöffnet bzw. geschlossen werden kann.



Das Dichtungssystem gegen Wasser ist beim Urban denkbar einfach gehandhabt. Das obere Ende wird einfach nach unten zusammengerollt und dann mit einer Schnalle fixiert. Das ist simpel aber hoch effektiv, da mir in der Zeit in der ich den Urban getestet habe, wirklich nichts nass geworden ist.





Fazit

Klar, über die Optik lässt sich streiten. Aber wer einen funktionellen und großen Messenger Rucksack sucht, wird mit dem Urban von Seal Line fündig. Ich selbst bin etwas traurig, dass die Testzeit zu Ende geht.

